

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 3206

des Abgeordneten Daniel Freiherr von Lützow (AfD-Fraktion)

Drucksache 7/8795

Verdienst Geschäftsführung und Abteilungsleiter BER

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister für Wirtschaft, Arbeit und Energie die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkungen des Fragestellers: Gemäß einem Zeitungsbericht vom November 2023 ist die BER-Flughafengeschäftsführerin Aletta von Massenbach mit Jahresbezügen im Jahr 2022 in Höhe von 518 000 Euro die bestverdienende Managerin der 58 Berliner Landesunternehmen.¹ Der durch die FBB GmbH im selben Jahr erwirtschaftete Verlust betrug 32,3 Millionen Euro.

Ich frage die Landesregierung - auch als Vertreter des Gesellschafters Land Brandenburg der FBB GmbH und als Mitglied im Aufsichtsrat der FBB GmbH:

Frage 1: Aus welchen Positionen setzten sich die Jahresbezüge der FBB-Geschäftsführerin von Massenbach zusammen und wie hoch sind die jeweiligen Positionen?

Frage 2: Erhält Frau von Massenbach eine Erfolgsprämie, Boni oder Ähnliches, in welcher Höhe und welche Voraussetzungen gelten für deren Gewährung?

Frage 3: Wie hoch waren in den Jahren 2021 und 2022 die Jahresbezüge der übrigen Mitglieder der Geschäftsführung der FBB GmbH und aus welchen Positionen setzten sich diese in welcher Höhe zusammen?

Zu den Fragen 1 bis 3: Die Vergütung der Mitglieder der Geschäftsführung teilt sich jeweils auf in einen fixen und einen variablen Bestandteil. Informationen über die fixe und variable Vergütung der Geschäftsführung sind öffentlich zugänglich. Die Bezüge der Geschäftsführung sind jährlich Bestandteil des Jahresabschlusses, der jeweils im Bundesanzeiger veröffentlicht wird. Die gleichen Informationen sind im jeweiligen Geschäftsbericht der FBB sowie in dem jährlichen Corporate Governance-Bericht auf der Webseite der FBB veröffentlicht.

Frage 4: Hat die FBB GmbH den Mitgliedern der Geschäftsführung für die Jahre 2021 bis 2023 die Ausübung von Nebentätigkeiten erlaubt? Wenn ja, welchen Mitgliedern und welcher Art sind diese Nebentätigkeiten?

¹ Vgl. „BER-Chefin bestverdienende Managerin“, in: *Berliner Morgenpost* vom 09.11.2023.

zu Frage 4: Über die Erlaubnis von Nebentätigkeiten der Geschäftsführung entscheidet der Aufsichtsrat. Dieser hatte zugestimmt, dass Frau von Massenbach in der Rechtsanwaltskammer Berlin als Rechtsanwältin eingetragen ist.

Frage 5: Auf welche Summe belaufen sich für die Jahre 2021 und 2022 die Jahresbezüge der Abteilungsleiter der FBB GmbH, aus welchen Positionen setzen sich diese zusammen und auf welche Summen belaufen sich die jeweiligen Positionen?

Frage 6: Erhalten die Abteilungsleiter der FBB GmbH Erfolgsprämien, Boni oder Ähnliches, in welcher Höhe und welche Voraussetzungen gelten für deren Gewährung?

Frage 7: Hat die FBB GmbH ihren Abteilungsleitern für die Jahre 2021 bis 2023 die Ausübung von Nebentätigkeiten erlaubt? Wenn ja, welcher Art sind diese Nebentätigkeiten?

zu den Fragen 5 bis 7: Die FBB benutzt für das Gehaltsgefüge der ersten und zweiten Managementebene ein Benchmark-basiertes System, welches jährlich überprüft wird und in dem sich die Eingruppierungen durchweg im mittleren Feld der jeweiligen Benchmarks bewegen. Nähere Informationen zu den Jahresbezügen können nach Angaben der FBB aus betrieblichen und wettbewerblichen Gründen nicht veröffentlicht werden.